

Kastner Gruppe: Emissionsfreier Versand für 3,396 Mio. Sendungen

Das Handelsunternehmen realisiert seit Jahren wirksame Maßnahmen rund um Themen wie Biodiversität, Regionalität und CO₂-Neutralität.

Die Kastner Gruppe setzt in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Post AG einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Klimaneutralität. Durch die gemeinsame Initiative konnten im Jahr 2023 erhebliche Emissionseinsparungen erzielt werden – ein wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeitsinitiative „Aus gutem Grund“, die das ambitionierte Ziel der gruppenweiten CO₂-Neutralität verfolgt.

Insgesamt wurden in der Berichtsperiode 3,396 Mio. Sendungen, darunter Briefe, Pakete und vor

allem Flugblätter, von der Österreichischen Post AG emissionsfrei zugestellt. Dieser ressourcenschonende Ansatz und der verstärkte Einsatz alternativer Energiequellen führten zu einer Einsparung von insgesamt 30.208 Kilogramm CO₂.

Kastner mit Hauptsitz in Zwettl (NÖ) ist Spezialist für die Nahversorgung im Lebensmitteleinzelhandel, den Convenience-Bereich sowie für Gastronomie und Großverbraucher. Weiters bietet das Familienunternehmen in Kooperation mit myProduct.at maßgeschneiderte E-Commerce Serviceleistungen für Produzenten sowie einen Online-Shop für regionale, handwerkliche Produkte direkt vom Produzenten zum Konsumenten.



Franz Herzog, Account Manager der Österreichischen Post AG (links), mit Mag. Herwig Gruber, Geschäftsführer der Kastner Gruppe und Leiter des Bereichs Corporate Social Responsibility (CSR).

Bild: IBAA